

Urban Squad Medienguerilla



NUR SCHREC und die Krise hat einen Namen



INTRO

die frage der neunziger ist: "gibt es tatsächlich licht oder ist alles nur beleuchtet?" bewegte sich die menschheit bisher in drei dimensionen, so scheint sich durch die digitalisierung (computer) der gesellschaft eine bewegung in der vierten dimension abzuzeichnen. das heißt, mußte man in früheren produktionsprozessen noch ein gewichtiges zeitvolumen zur fertigstellung eines produktes aufwenden (z.b. arbeiter/innen), so scheint nun durch automatisierung und robotik ein produkt auf knopfdruck zu entstehen.

wir beamen das auto aus der fertigungshalle, auch haben sich die begriffe wie "raum und zeit" auf informeller wie visueller ebene egalisiert, siehe errungenschaften der "unterhabungselektronik". konkret heißt das, menschen die einen zugang bzw. die fähigkeit besitzen, mit computern, telefon und fax umzugehen, sind 100 000e male intelligenter und

schneller als menschen, die dies nicht können. dies führt zwangsläufig zu einem "superbürokratismus", der nicht digitalen individuen wenig chancen offenläßt. genauer betrachtet ist die maschine/mensch (computer/sekretärin) gesellschaft eine inhumane form des zusammenlebens, gekoppelt mit satelliten TV und computerspiel wirklichkeiten, in denen brutalste gewalt zur alltäglichen unterhaltung wird, ergibt dies eine mörderische technofeschistische struktur, die den menschen als biologischen prozeß negiert. unser "scheinbarer" weg ist also technosphäre anstatt biosphäre, megabytes statt liebeskummer.

ALSO LICHT GIBT ES WIRKLICH; ABER DIE GESCHWINDIGKEIT, MIT DER MAN/FRAU DIE AUGEN OFFNET UND SCHLIESZT, IST WICHTIG.

FÜR NUR SCHREC 95
AtariHardcore



der medienguerrilla

der medienguerrilla ist ein von NUR SCHREC futurlab entwickelter kriegsberichterstatter. Die aufgabe des medienguerrillas besteht darin, in kampf oder katastrophengebieten bis in das herz der jeweiligen schauplätze vorzudringen und die zivilbevölkerung aus erster hand mit informationen zu versorgen. dies bedeutet auch, daß der medienguerrilla niemals mit öffentlichen institutionen (fernsehen, radio, zeitung) die der wirtschaft (sprich regierung) unterstellt sind, zusammenarbeitet. er benutzt die unzensurierten möglichkeiten der modernen kommunikation (internet, mittelwelle, cb-funk), die jedem normalbürger ohne staatliche zensur zugänglich sind.

der medienguerrilla steht für mediale wahrheit (falls es sie gibt).

der kommunikationskrieg

die post hat mit ihrem monopol die absolute macht über die moderne telekommunikation in österreich. die preise für einen internetanschluß steigen dadurch ins unermessliche, nicht für den anschluß, sondern für die telefokosten zahlt man in österreich, falls man die vielfalt des internets von zuhause aus genießen möchte, bis zu öS 12.000.- im monat (1 monat lang 10 stunden am tag).

